Neuausrichtung in der Betonnormung

Entwicklung des Konzepts Betonbauqualität (BBQ)

Prof. Dr.-Ing Rolf Breitenbücher Lehrstuhl für Baustofftechnik Ruhr-Universität Bochum

5. Jahrestagung des DAfStb Kaiserslautern

Kernfrage im Bereich Betonnormung

Die überarbeitete europäische Betonnorm DIN EN 206 ist seit 2014 veröffentlicht.

Warum gibt es noch keine neue DIN 1045-2?

- Hintergründe
- Neues Konzept BetonBauQualität (BBQ)
- Stand / Entwicklung

Hintergründe – Derzeitige Situation in der Betonnormung

- Jede Norm (Planung / Baustoff / Bauausführung) primär nur für ihren Prozess zuständig
- Einheitliche Betonnormen für alle Baumaßnahmen
- Keine Differenzierung hinsichtlich Komplexität der Ingenieuraufgabe, der Betonherstellung und der Bauausführung
- Keine Festlegungen zur Kommunikation an den Schnittstellen
- Veränderte Randbedingungen in der Normung (europ. + national)
- ➤ Veränderungen in der Betontechnik (Ausgangsstoffe, Beton, Ausführung) → Robustheit
- Robustheit nicht für alle Betone und Anwendungen zum Erreichen der erwarteten Qualität in gleicher Weise sichergestellt

Begründung für neues Konzept "BetonBauQualität"

1. Komplexität

Notwendigkeit eines differenzierten Vorgehens, das den komplexen Bauaufgaben gerecht werden muss. Dies kann mit den vorliegenden Normen und den normativen Rahmenbedingungen im Betonbau nicht angemessen abgebildet werden.

2. Durchgängigkeit

Die bisherigen Normen im Betonbau optimieren nur innerhalb des jeweils adressierten Prozesses (Planung, Betonherstellung oder Bauausführung) ⇒ Intensivere Kommunikation, wo erforderlich

3. Anbindung baubereichsspezifischer Regelungen

Ein differenziertes Vorgehen für einfache und komplexe Bauaufgaben ermöglicht die Anbindung anderer Regelwerke (z. B. ZTV-ING, ZTV-W).

Basis für ein neues Konzept

Grundsatz:

Alle Betonbaumaßnahmen müssen das angestrebte Qualitätsniveau mit gleicher Wahrscheinlichkeit erreichen;

→ für unterschiedliche Komplexitäten / Sensitivitäten: unterschiedlich intensive Maßnahmen zum Erreichen der notwendigen Qualität (insbesondere Überprüfungen / Informationsaustausch → Kommunikation!)

Klassifizierung von Qualitätsanforderungen im Konzept "BetonBauQualität" (BBQ) sinnvoll!

Definition "BBQ " (Entwurf)

BetonBauQualitätsklassen (BBQ 1 bis 3)

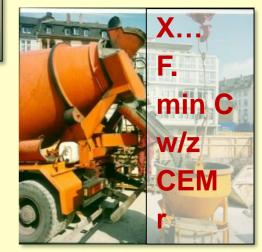
"Unterscheidung des Anforderungsniveaus bzw. der Komplexität im

min C

Betonbau hinsichtlich

- Bauwerk/Bauteil,
- Planung,
- Beton und
- Bauausführung
- in Bezug auf
- technische Notwendigkeiten und
- erforderliche Kommunikation"











Mögliche BBQ-Klassen

"Autopilot-Modus": BBQ1





Mögliche BBQ-Klassen

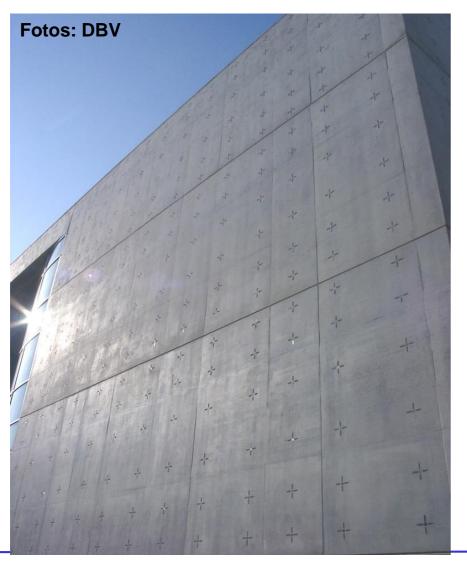
"Interaktions-Modus": BBQ2





Mögliche BBQ-Klassen

"Profi-Modus": BBQ3





Interaktion zwischen Planung, Baustoff und Ausführung sinnvoll?





Bereits praktiziert bei: DBV-Merkblatt "Sichtbeton", DAfStb-Richtlinie "Massenbeton"

"BBQ - Klassen" (Entwurf)

BBQ1:

Bauwerke mit <u>normalen</u> Anforderungen an Planung, Bauausführung und Baustoffe sowie Kommunikation

Technische Anforderungen: ergeben sich aus DIN EN 1992 inkl. DIN EN 1992/NA, DIN EN 13670 inkl. DIN 1045-3 und DIN EN 206 inkl. DIN 1045-2 Besondere Kommunikation: keine

BBQ2:

Bauwerke mit <u>erhöhten</u> Anforderungen an Planung, Bauausführung und Baustoffe sowie Kommunikation

Technische Anforderungen: wie BBQ 1 zuzüglich erweiterten Regelungen (Teile 2 bis 4 der DAfStb-Richtlinie)

Besondere Kommunikation: verbindliche Betonplanungsgespräche / Betonstartgespräche / Betonausführungsgespräche

"BBQ - Klassen" (Entwurf)

BBQ3:

Bauwerke mit besonders festzulegenden Anforderungen an Planung, Bauausführung und Baustoffe sowie Kommunikation

Technische Anforderungen: wie BBQ 2 zuzüglich spezifische Festlegungen aus der "Leistungsbeschreibung" (z.B. auch aus ZTV-ING, ZTV-W)

Besondere Kommunikation: wie BBQ 2 zuzüglich z.B. Einschaltung eines übergeordneten Fachkoordinators

Ruhr-Universität Bochum

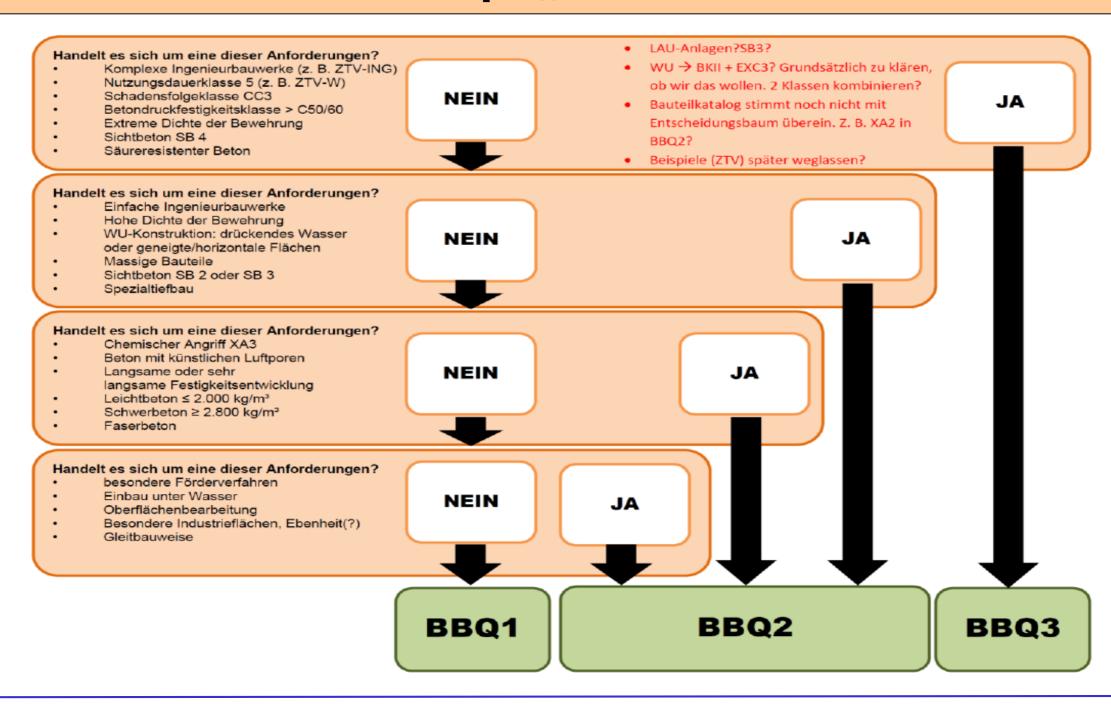
Lehrstuhl für Baustofftechnik

Einstufung in BBQ-Klassen

Einstufung in BBQ-Klassen aufgrund:

- Komplexität des Bauwerks / der Bauteile (z.B. Bauteilkatalog)
- ➤ Komplexität bei der Planung
 ⇒ Planungsklassen PK 1-3
- ➤ Komplexität der Betone
 ⇒ Betonklassen BK 1-3
- ➤ Komplexität bei der Ausführung
 ⇒ Bauausführungsklassen EXC 1-3
- Starre Systematik mit vielen Einzelklassen lässt sich im Planungsprozess mit zahlreichen Umplanungen/Änderungen nicht durchhalten
- Einfacher: nur 3 BBQ-Klassen definieren, und die Fälle konkret beschreiben (schärfste Anforderung im Prozess bestimmt BBQ-Klasse)
- TW-Planer legt BBQ-Klasse fest (<u>unabhängig davon</u>, wo der Aufwand in der Prozesskette entsteht);
- Nachträgliche Änderung (z.B. bei anderem Bauverfahren) möglich, jedoch Konsequenzen unter allen Bereichen abzustimmen → Kommunikation!

Konzept "BBQ-Klassen"



20./21.09.2017

Einstufung BBQ-Klassen (exemplarisch, Entwurf)

S	1	2	3	4
Z	Prozess	BBQ1 (normale Anforderungen)	BBQ2 (erhöhte Anforderungen)	BBQ3 (besonders festzulegende Anforderungen)
1	Planung	 Normalbeton ≤ C25/30 Innenbauteile in Expositionsklasse XC1 Bauteile in Expositionsklasse XC3 oder Außenbauteile in Expositionsklassen XC4/XF1 Sichtbetonklasse SB1 	 Normalbeton ≥ C30/37 und ≤ C 60/75 Bauteile in Expositionsklassen XF2/XF3/XF4, XD1/XD2/XD3, XS1/XS2/XS3, XA2, XM1/XM2 Sichtbetonklassen SB2/3 	 Normalbetone ≥ C70/85 besonders hoher Bewehrungsgehalt Komplexe Ingenieurbauwerke Sichtbetonklasse SB4
2	Bauaus- führung	Üblicher Transport und Einbau des Betons	Längere PumpstreckenEinbau unter Wasser(Unterwasserbeton)	Gleitbauverfahren
3	Baustoff	Betone der Konsistenzklassen F1bis F5	 LP-Beton Selbstverdichtender Beton Betone der Konsistenzklasse F6 Faserbeton 	Betone ≥ C70/85 bzw.≥ LC40/44

20./21.09.2017

Einstufung BBQ-Klassen (exemplarisch, Entwurf)

Einstufung in BBQ über Planungs- / Beton- / Ausführungsklassen

Anwendung	PK	BK	EXC	BBQ
Innenbauteile in Expositionsklasse XC1	1	1	1	1
Bauteile in Expositionsklasse XC2/XC3 oder Außenbauteile in Expositionsklassen XC4/XF1/XA1/XD1/XS1	1	1	1	1
Normalbeton mit Druckfestigkeitsklasse ≤ C25/30	1	1	1	1
Bauteile in Expositionsklassen XF2/XF3/XF4, XD2/XD3, XS2/XS3, XA2, XM1/XM2	1	2	2	2
WU-Konstruktionen nach DAfStb-RL		1	2	2
Normalbeton ≥ C30/37 und ≤ C60/75	1	1	2	2
Bauteile, bei denen die Mindestbewehrung (Zwang) mit abgeminderter Zugfestigkeit ermittelt wird	3	2	2	3
Bauteile, bei denen die Anordnung von Betonieröffnungen oder Rüttelgassen nicht möglich ist und deswegen das Einbauverfahren besonders zu planen ist	3	1	3	3
Sichtbetonklasse SB4	3	3	3	3

Ruhr-Universität Bochum

Lehrstuhl für Baustofftechnik

Eingang in die Regelwerke (Struktur)

"Gesamthülle" DAfStb-Richtlinie, Teil 1 Definition der BBQ-Klassen + Festlegung der notwendigen Kommunikationsmaßnahmen

BBQ 1

"Normregelungen"

- DIN EN 1992/1-1 incl. NA
- DIN EN 206 incl. DIN 1045-2
- DIN EN 13670 incl. DIN 1045-3

BBQ 2

Wie BBQ 1 zzgl.

Ergänzende technische Regelungen nach

DAfStb-Rili Teile 2 bis 4

BBQ 3

Wie BBQ 2 ggf. zzgl. technische Anforderungen aus der Leistungsbeschreibung

DAfStb-Richtlinie

DEUTSCHER AUSSCHUSS FÜR STAHLBETON

DAfStb-Richtlinie

Tragwerke aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton – Gesamtheitliche Regelungen für die Bemessung und Konstruktion, Beton und Ausführung (Richtlinie BetonBauQualität "BBQ")

Teil 1: Allgemeines und Betonbauqualitätsklassen (BBQ)

Teil 2: Ergänzende Anforderungen hinsichtlich Bemessung und Konstruktion

Teil 3: Ergänzende Anforderungen an den Beton

Teil 4: Ergänzende Anforderungen hinsichtlich Bauausführung



20./21.09.2017

Planung: HOAI 2013/Honorarzonen

Honorarzone nach HOAI 2013	I	II	Ш	IV	V
Gebäude (Wohnen)					
Einfache Wohnbauten mit gemeinschaftlichen Sanitär- und Kücheneinrichtungen					
Einfamilienhäuser, Wohnhäuser oder Hausgruppen in verdichteter Bauweise, Wohnheime			X	X	
Bauwerke für Ausbildung/Wissenschaft/Forschung					
Schulen mit durchschnittlichen Planungsanforderungen (z. B. Grundschulen, Berufsschulen)			X		
Hörsaal-, Kongresszentren				Χ	
Labor- und Institutsgebäude				X	X
Konstruktive Ingenieurbauwerke für Verkehrsanlagen und Wasserbau					
Einfache Lärmschutzanlagen		X			
Lärmschutzanlagen in schwieriger städtebaulicher Situation				X	
Schwierige Einfeldbrücken, Mehrfeld- und Bogenbrücken			X	X	
Schiffsschleusen bei großen Hubhöhen und Sparschleusen				X	

Ruhr-Universität Bochum

Lehrstuhl für Baustofftechnik

Betontechnik in RL-BBQ Teil 3 (Auszug)

- Betontechnische Anforderungen für BBQ1 (BK 1) in DIN EN 206:2014 und DIN 1045-2:201X (= Ausfüllen der Öffnungsklauseln in DIN EN 206)"
- ▶ Betontechnische Anforderungen für BBQ2 (BK 2) in Teil 3 der DAfStb-Richtlinie "BetonBauQualität"



- > z. B. Abschnitt 5.3.4: Anforderungen an Unterwasserbeton
- Ergänzende Prüfungen (z. B. Wasserabsondern, Pumpversuch)
- QS-Plan (z. B. Normalbeton ≥ C70/85, FK ≠ 28 d)
- **>** ...

Ruhr-Universität Bochum

Lehrstuhl für Baustofftechnik

DAfStb-AK "Beton" (Entwurf August 2016)

Ausführungs-Klassen in RL-BBQ Teil 4 (Auszug)

Maßnahme bzw. Anforderungs- bereich	Ausführungsklasse				
	EXC 1	EXC 2	EXC 3		
Festlegung des Betons	gemäß BK I nach DIN 1045-2	gemäß BK II nach BBQ-RL, Teil 3	gemäß BK III nach BBQ-RL, Teil 3		
Überprüfung der Ergebnisse der Erstprüfung des Herstellers		Überprüfung der Ergebnisse der erweiterten Erstprüfung und Abgleich mit Anforde- rungen für das Betonieren	gemäß Leistungsbeschreibung, ansonsten wie EXC 2		
Qualitätssicherung	Unternehmens- spezifischer QS-Plan	baustellenspezifischer QS- Plan	gemäß Leistungsbeschreibung, ansonsten wie EXC 2		
gerätetechnische Ausstattung	Vorhalten der notwendigen Einbau- und Verdichtungs-geräte	wie bei EXC 1, ansonsten: bei Massenbeton: Redundanz bei Einbau- und Verdichtungsgeräten mit Funktionsprüfung vor Beto- nierbeginn	gemäß Leistungsbeschreibung, bei Gleitbauverfahren: Redundanz bei Einbau- und Verdichtungsgeräten mit Funktionsprüfung vor Betonier- beginn, ansonsten wie EXC 2		



20./21.09.2017

Verfahrensschritte zur Umsetzung des neuen Richtlinienkonzepts "Betonbauqualität"

- E DIN 1045-2:2014-08: kein Konsens im Einspruchsverfahren am 17. Dezember 2014 → Ergebnis des NABau AA "Betontechnik": Neues, prozessübergreifendes Normenkonzept
- DAfStb-Rundgespräch "Betonbauqualität" am 08. Juli 2015 (Vertreter "Planung", "Beton", "Ausführung")
- Einrichtung eines DAfStb AK "Beton" im Sommer 2015: Ausarbeitung eines Richtlinienkonzeptes "Betonbauqualität BBQ"
- Verabschiedung des Konzeptes mit Richtlinienauftrag am 12. April 2016 durch den DAfStb-Vorstand
- > Erster Entwurf einer DAfStb-Richtlinie "Betonbauqualität BBQ" mit Klassensystematik: 13. Juli 2016

Ruhr-Universität Bochum

Lehrstuhl für Baustofftechnik

Weiteres Vorgehen / Zeitplan

- Weiterentwicklung des Konzeptes im DAfStb-AK "Beton" bis Ende 2016/Anfang 2017
- Einbeziehung der Technischen Ausschüsse "Bemessung und Konstruktion", "Betontechnik" und "Bauausführung" Anfang 2017 (kleine Koordinierungsgruppe am 20.03.2017)
- Fertigstellung der DAfStb-RL "BetonBauQualität" zeitgleich mit der neuen DIN 1045-2 in 2018/2019 geplant
- Über die ATV DIN 18331 in VOB/C soll erreicht werden, dass die durch BBQ2 und BBQ3 zusätzlich notwendigen Leistungen auch entsprechend "vergütet" werden (Gesprächsrunde mit DVA im November 2017)

Ruhr-Universität Bochum

Lehrstuhl für Baustofftechnik